

Jürgen Grieser



PSYCHODYNAMIK **Kompakt**

Elternarbeit in der Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen

V&R



PSYCHODYNAMIK **Kompakt**

Herausgegeben von
Franz Resch und Inge Seiffge-Krenke

Jürgen Grieser

Elternarbeit in der Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen

Vandenhoeck & Ruprecht

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.de> abrufbar.

© 2018, Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG,
Theaterstraße 13, D-37073 Göttingen
Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen
bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Umschlagabbildung: Paul Klee, Rote Säulen vorbeiziehend, 1928/akg-images

Satz: SchwabScantechnik, Göttingen
EPUB-Produktion: Lumina Datamatics, Griesheim

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage | www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

ISSN 2566-6401
ISBN 978-3-647-90114-5

Inhalt

Vorwort zur Reihe

Vorwort zum Band

Einleitung

- 1 Warum es ohne die Eltern nicht geht
 - 1.1 Zur Geschichte der Elternarbeit
 - 1.2 Ziele der Elternarbeit
- 2 Die Beziehung zwischen Eltern und Kind
 - 2.1 Funktionen der Eltern für das Kind
 - 2.2 Funktionen des Kindes für die Eltern
- 3 Diagnostik der Eltern-Kind-Beziehung
 - 3.1 Das Standardsetting
 - 3.2 Diagnose der Eltern
 - 3.3 Dysfunktionale Eltern-Kind-Beziehungen
 - 3.3.1 Fixierung des Kindes in einer Rolle für seine Eltern
 - 3.3.2 Unvollständige und verzerrte Triaden
 - 3.4 Die Enttäuschung der Eltern über ihr Kind
 - 3.4.1 Das imaginäre Kind
 - 3.4.2 Das Kind als Trauma

4 Rahmenvereinbarung und Klärung des Settings

4.1 Getrennte und unvollständige Elternpaare

4.2 Elternarbeit in der Adoleszenz

5 Elemente der Elternarbeit

5.1 Die therapeutische Haltung

5.1.1 Wissen und Nichtwissen

5.1.2 Kultursensibilität

5.2 Die Gesprächstechnik

5.2.1 Ratschläge versus Verstehen

5.2.2 Vom Symptom zur Beziehung

5.2.3 Suche nach einem Fokus

5.2.4 Strukturieren und Mentalisieren

5.3 Übertragung und Gegenübertragung

5.4 Elternarbeit als Triangulierungsarbeit

5.5 Die Eltern stärken

5.6 Phasen der Elternarbeit

Literatur

Vorwort zur Reihe

Zielsetzung von PSYCHODYNAMIK KOMPAKT ist es, alle psychotherapeutisch Interessierten, die in verschiedenen Settings mit unterschiedlichen Klientengruppen arbeiten, zu aktuellen und wichtigen Fragestellungen anzusprechen. Die Reihe soll Diskussionsgrundlagen liefern, den Forschungsstand aufarbeiten, Therapieerfahrungen vermitteln und neue Konzepte vorstellen: theoretisch fundiert, kurz, bündig und praxistauglich.

Die Psychoanalyse hat nicht nur historisch beeindruckende Modellvorstellungen für das Verständnis und die psychotherapeutische Behandlung von Patienten hervorgebracht. In den letzten Jahren sind neue Entwicklungen hinzugekommen, die klassische Konzepte erweitern, ergänzen und für den therapeutischen Alltag fruchtbar machen. Psychodynamisch denken und handeln ist mehr und mehr in verschiedensten Berufsfeldern gefordert, nicht nur in den klassischen psychotherapeutischen Angeboten. Mit einer schlanken Handreichung von 70 bis 80 Seiten je Band kann sich der Leser, die Leserin schnell und kompetent zu den unterschiedlichen Themen auf den Stand bringen.

Themenschwerpunkte sind unter anderem:

- *Kernbegriffe und Konzepte* wie zum Beispiel therapeutische Haltung und therapeutische Beziehung, Widerstand und Abwehr, Interventionsformen, Arbeitsbündnis, Übertragung und Gegenübertragung,